
Subject: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [fibus](#) on Thu, 22 Oct 2009 08:48:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal die gute Nachricht.
Androcur 10 mg wirkt sehr gut auf das Haarwachstum.
Man sieht schon feine Stoppeln nach wenigen Tagen und Androcur lässt auch die Geheimratsecken zuwachsen. Der "Ausfall" darf aber nicht älter als 5 Jahre her sein.
Ich zumindest werde mit Androcur auf unter 18 statt 25 Jahre geschätzt. Und man bekommt sehr viele Komplimente wegen dem Aussehen *g* Jeden Tag auch ne Gelfrisur die einfach passt.
Und man ist auch dadurch einfach selbstbewusster, man weiß das man so vieles haben kann, einfach weil man so nett aussieht

Jetzt die Schlechte.
Nach und nach hat die Orgasmusfähigkeit nachgelassen. Man muss jetzt schon sehr erregt sein damit es funktioniert. Auch die Spermienproduktion hat nachgelassen. Mir kommt so vor wie ob nur mehr weniger durchsichtiger Schleim rauskommt, ohne eben auch weiß zu sein.
Auch generell hat die Libido merkbar nachgelassen.

Jetzt bin ich in der Zwickmühle. Einerseits gefällt mir mein "altes" Aussehen. Andererseits möchte ich nicht immer auf 18-19 geschätzt werden und dabei schon Orgasmusprobleme haben

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [kkoo](#) on Thu, 22 Oct 2009 11:33:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mal ein androcur-topical in betracht gezogen?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [ezekiel](#) on Thu, 22 Oct 2009 13:31:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie lang nimmst du das Zeug denn bisher?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Thu, 22 Oct 2009 14:31:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie wärs wenn du mit der Dosis noch nen Stück runtergehst?
Wobei ich denke, dass bei Androcur die Orgasmusfähigkeit so oder so den Bach runtergeht, dauert bei niedrigeren Dosen wahrscheinlicher nur länger bis es soweit ist. Ziemlich aggressives Medikament. Ein Bekannter von mir nahm es auch mal gegen Haarausfall, allerdings 100mg am Tag ...er sah nach einer Woche aus wie'ne Leiche

Könnte man Androcur denn in eine topische Form bringen, ohne das es systemisch absorbiert wird?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [fibus](#) on Thu, 22 Oct 2009 14:53:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nehme es schon seit zweieinhalb monaten. vorher habe ich 10 mg proscar und 0,5 mg avidard genommen. doch da hatte ich diese probleme nicht.
aber es hat nicht so stark auf das haarwachstum gewirkt.
ich glaub nicht das androcur topisch so gut wirkt. aber wer hat ein rezept?

ps: man darf bis zu 300mg androcur pro tag nehmen. nehme dagegen eh schon wenig, aber werde es nochmal reduzieren und die haare weiter fotografieren. muss die tablette ja nur zehnteln oder zwanzigsteln
hab ja aus spargründen die 50mg x 45 tbl. version genommen und nicht die 10 mg version.

aber 100 mg androcur am tag muss wohl der volle hammer für die potenz sein. glaub da geht dann überhaupt nichts mehr. aber wohl ideal für mönche und sexualstraftäter.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pilos](#) on Thu, 22 Oct 2009 15:02:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fibus schrieb am Thu, 22 October 2009 17:53nehme es schon seit zweieinhalb monaten. vorher habe ich 10 mg proscar und 0,5 mg avidard genommen. doch da hatte ich diese probleme nicht.
aber es hat nicht so stark auf das haarwachstum gewirkt.
ich glaub nicht das androcur topisch so gut wirkt. aber wer hat ein rezept?

ps: man darf bis zu 300mg androcur pro tag nehmen. nehme dagegen eh schon wenig, aber werde es nochmal reduzieren und die haare weiter fotografieren. muss die tablette ja nur zehnteln oder zwanzigsteln

und welcher normale mensch nimmt 10 mg proscar...

mit androcur werden sexualstraftäter kalt gestellt..

bei 300 mg androcur am tag...

Leberschädigungen wie Gelbsucht, Hepatitis und Leberversagen, in einigen Fällen mit tödlichem Ausgang, wurden bei Patienten berichtet, die mit Cyproteronacetat in Dosierungen von 200-300 mg pro Tag behandelt wurden.

Tino ist wieder unter uns oder sein doppelgänger.....

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Marc1234](#) on Thu, 22 Oct 2009 15:04:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:und welcher normale mensch nimmt 10 mg proscar... Dead
naja, bei seinem Status sind 10mg aber auch angebracht

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [fibus](#) on Thu, 22 Oct 2009 15:10:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi die leberschäden sind nur bei extrem hohen dosen und auch hier selten und nicht die regel.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Thu, 22 Oct 2009 15:12:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tino rät von Androcur ganz klar ab...vielleicht bin ich zu neu hier, um zu verstehen, warum manchmal so auf Tino geschossen wird. Jedenfalls listet er objektiv die Vor- und Nachteile seiner Medikation auf und rät auch niemandem dazu, es ihm gleichzutn.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Treblig](#) on Thu, 22 Oct 2009 16:03:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt geht das mit dem Tino wieder los! Der ist doch ewig schon nicht mehr hier...

Ich weis nicht wie man sowas in einem Forum lobt! Und 10mg Proscar...Mach deine Medikamentenspielchen für dich! Was nützt es wenn man sein Hormonsystem lahm legt, aber dafür die Haare halten!

Wenn das jetzt ein Newbie liest,der haut sich vielleicht 10mg Proscar rein und Androcur...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Foxi](#) on Thu, 22 Oct 2009 16:32:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

10mg Fin sind 0,2mg Dut

also immer noch keine Bombe
es soll ja Leute geben die täglich 0,5mg Dut nehmen
= 25mg Fin

Foxi

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Treblig](#) on Thu, 22 Oct 2009 17:02:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nagut! Bitteschön...Aber wie man sowas loben kann versteh ich trotzdem nicht. Jedem das seine, und wer experimentieren will-Bitteschön. Nur sollte das nicht der Anfangsweg gegen AGA sein!

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Balle](#) on Sat, 24 Oct 2009 09:18:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://de.wikipedia.org/wiki/Cyproteron>

Meint ihr diesen Wirkstoff

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [fibi](#) on Sat, 24 Oct 2009 10:10:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja das ist der wirkstoff.
die wirkstoff wird auch unter der namen siterone verkauft.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Balle](#) on Sat, 24 Oct 2009 10:17:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fibius schrieb am Sat, 24 October 2009 12:10ja das ist der wirkstoff.
die wirkstoff wird auch unter der namen siterone verkauft.

Dieser Wirkstoff bewirkt aber doch quasi eine chemische Kastration und wird von Transsexuellen eingenommen um Androgene zu blocken

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Foxi](#) on Sat, 24 Oct 2009 10:19:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fibius

aber 10mg Fin 0,5 Dut und Androcur

hast du keine Angst um deinen Körper?
Leber-Niere usw.....

das packst du nicht lange

hast du keine NW's???? diese Menge würde mich Platt machen

Foxi

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Balle](#) on Sat, 24 Oct 2009 10:23:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fibius schrieb am Thu, 22 October 2009 10:48Mal die gute Nachricht.
Androcur 10 mg wirkt sehr gut auf das Haarwachstum.
Man sieht schon feine Stoppeln nach wenigen Tagen und Androcur lässt auch die Geheimratsecken zuwachsen. Der "Ausfall" darf aber nicht älter als 5 Jahre her sein.
Ich zumindest werde mit Androcur auf unter 18 statt 25 Jahre geschätzt. Und man bekommt sehr viele komplemente wegen dem Aussehen *g* Jeden Tag auch ne Gelfrisur die einfach passt. Und man ist auch dadurch einfach selbstbewusster, man weis das man so vieles haben kann, einfach weil man so nett aussieht

Jetzt die Schlechte.

Nach und nach hat die Orgasmusfähigkeit nachgelassen. Man muss jetzt schon sehr erregt sein damit es funktioniert. Auch die Spermienproduktion hat nachgelassen. Mir kommt so vor wie ob nur mehr weniger durchsichtiger Schleim rauskommt, ohne eben auch weiß zu sein. Auch generell hat die Libido merkbar nachgelassen.

Jetzt bin ich in der Zwickmühle. Einerseits gefällt mir mein "altes" Aussehen. Andererseits möchte ich nicht immer auf 18-19 geschätzt werden und dabei schon Orgasmusprobleme

haben

Vielleicht siehst du ja jetzt jünger aus, weil deine Androgene geblockt werden und du deshalb androgyn oder kindlicher aussiehst...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Sat, 24 Oct 2009 13:12:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

angeblich wird es auch bei AGA angewendet:

<http://www.netdokter.de/Medikamente/Androcur-r-Tabletten-100-002315.html>

die topische variante wäre mal interessant wie sie wirkt.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Sat, 24 Oct 2009 13:47:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Klar wird's auch bei AGA angewendet. Allerdings eher bei Frauen ...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Cynic](#) on Sat, 24 Oct 2009 14:31:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn ichs richtig verstanden habe, hat Androcur dasselbe Wirkprinzip wie Spironolactone oder Flutamid. Wie sind da die Chancen auf ein topical?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Christian24](#) on Sat, 24 Oct 2009 14:52:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cynic schrieb am Sat, 24 October 2009 16:31 Wenn ichs richtig verstanden habe, hat Androcur dasselbe Wirkprinzip wie Spironolactone oder Flutamid. Wie sind da die Chancen auf ein topical?

Ich glaube die Gefahr das es systemisch wirkt is viel zu groß. Ihm reichen schon 10mg um ihn fast zu kastrieren. Bei Fluta müssten das glaub ich schon weit über 100mg sein.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Foxy](#) on Sat, 24 Oct 2009 14:53:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.medical-project-design.de/forums/showthread.php?t=1782>

Foxy

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Cynic](#) on Sat, 24 Oct 2009 14:59:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Christian24 schrieb am Sat, 24 October 2009 16:52
Cynic schrieb am Sat, 24 October 2009 16:31
Wenn ichs richtig verstanden habe, hat Androcur dasselbe Wirkprinzip wie Spironolactone oder Flutamid. Wie sind da die Chancen auf ein topical?

Ich glaube die Gefahr das es systemisch wirkt is viel zu groß. Ihm reichen schon 10mg um ihn fast zu kastrieren. Bei Fluta müssten das glaub ich schon weit über 100mg sein.

Hm das schließt aber nicht aus die richtige Dosis zu finden, und sei es eine 0,01%ige Lotion, wenn man in etwa vorhersagen könnte wieviel % davon systemisch gehen... Dass topicals nebenwirkungsärmer sind, darüber sind wir uns wohl mittlerweile einig...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Sun, 25 Oct 2009 12:48:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wisst ihr was mich nur daran stört?

ich glaube dann kann man sich das fitneßstudio bzw. das training für den muskelaufbau sparen, oder nicht? falls sich nicht sogar die muskeln "zurückbilden".

oder sehe ich da was falsch??

gruß,

pepe

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Cynic](#) on Sun, 25 Oct 2009 12:58:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja Pepe, könnte bei Androcur tatsächlich passieren, weil Androgene schon ein wichtiger Teil beim Muskelaufbau sind, soll aber nicht heißen dass man von 10mg Androcur direkt zum

kraftlosen Streichholz muiert, aber der weitere Aufbau wird in jedem Fall gehemmt.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [attax](#) on Sun, 25 Oct 2009 15:04:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab überhaupt keinen Plan von dem Zeig, hab jezt aber bei erfahrungsberichten was Haarausfall angeht nur Positives gesehen.
Würden da denn nicht auch 1mg reichen????

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Sun, 25 Oct 2009 15:23:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

attax schrieb am Sun, 25 October 2009 16:04 Ich hab überhaupt keinen Plan von dem Zeig, hab jezt aber bei erfahrungsberichten was Haarausfall angeht nur Positives gesehen.
Würden da denn nicht auch 1mg reichen????

hab ich mir auch überlegt. jeden tag 1mg topisch. also wenn man sich dann 2ml am tag auf den oberkopf schmiert mit 0,5mg pro ml. weil mit 1ml auf dem oberkopf kommt man ja nicht aus. bei 2mm bei meinem mm-schnitt dürfte es schon besser sein.

also gut. bei einer 100ml-lösung müsste ich dann doch 50mg androcur geben um 0,5mg pro ml zu haben, oder?

gibt mal kurz bescheid ob ich richtig liege, dann bestell ich es und probier es topisch.

gruß,

pepe

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Foxi](#) on Sun, 25 Oct 2009 15:52:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pepe schrieb am Sun, 25 October 2009 16:23 attax schrieb am Sun, 25 October 2009 16:04 Ich hab überhaupt keinen Plan von dem Zeig, hab jezt aber bei erfahrungsberichten was Haarausfall angeht nur Positives gesehen.
Würden da denn nicht auch 1mg reichen????

hab ich mir auch überlegt. jeden tag 1mg topisch. also wenn man sich dann 2ml am tag auf den oberkopf schmiert mit 0,5mg pro ml. weil mit 1ml auf dem oberkopf kommt man ja nicht aus. bei

2mm bei meinem mm-schnitt dürfte es schon besser sein.

also gut. bei einer 100ml-lösung müsste ich dann doch 50mg androcur geben um 0,5mg pro ml zu haben, oder?

gibt mal kurz bescheid ob ich richtig liege, dann bestell ich es und probier es topisch.

gruß,

pepe

ist den Flutamid topisch nicht genau so gut??

Foxi

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Sun, 25 Oct 2009 17:50:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, ich hatte ja auch die Idee gehabt, das als Topical zu benutzen und eventuell noch mit Spiro oder Fluta topisch zu kombinieren. Reichen Ethanol und Propylenglycol?

Ach und 50mg Androcur oral verwandeln antrainierte Muskeln im Handumdrehen zu fett.

attax schrieb am Sun, 25 October 2009 16:04hab jezt aber bei erfahrungsberichten was Haarausfall angeht nur Positives gesehen.

Wo denn, wenn ich fragen darf?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Sun, 25 Oct 2009 22:05:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fiorentino schrieb am Sun, 25 October 2009 18:50Ja, ich hatte ja auch die Idee gehabt, das als Topical zu benutzen und eventuell noch mit Spiro oder Fluta topisch zu kombinieren. Reichen Ethanol und Propylenglycol?

Ach und 50mg Androcur oral verwandeln antrainierte Muskeln im Handumdrehen zu fett.

attax schrieb am Sun, 25 October 2009 16:04hab jezt aber bei erfahrungsberichten was Haarausfall angeht nur Positives gesehen.

Wo denn, wenn ich fragen darf?

das mit den muskeln habe ich mir schon gedacht. deswegen hoffe ich 1mg/tgl. als toppic ist vertretbar.

also lag ich richtig mit 50mg in 100ml lösung = 0,5mg/ml ????

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Cynic](#) on Mon, 26 Oct 2009 07:16:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pepe schrieb am Sun, 25 October 2009 23:05

also lag ich richtig mit 50mg in 100ml lösung = 0,5mg/ml ????

Ja ist eine 0,05%, sprich 0,5mg/ml Wirkstoff.

Wenn das in Lösung geht (wahrscheinlich sogar in einer ziemlich sensitiven Lösung 50% alk, 15% pg, 35% aqua dest), wovon ich ausgehe, könnte es interessant werden, und müsste stärker als Flutamid sein...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Mon, 26 Oct 2009 11:33:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok, danke. dann werde ich es mal bestellen.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Sat, 31 Oct 2009 18:46:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Is jetzt bei mir angekommen, das Zeug! Werd morgen mal versuchen, das zu einem Topical zusammenzupanschen.

Was ich sehr nett fand: Hab 56 Tabletten erhalten, obwohl auf der Seite von 28 die Rede war.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Sun, 01 Nov 2009 14:42:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fiorentino schrieb am Sat, 31 October 2009 19:46Is jetzt bei mir angekommen, das Zeug! Werd morgen mal versuchen, das zu einem Topical zusammenzupanschen.

Was ich sehr nett fand: Hab 56 Tabletten erhalten, obwohl auf der Seite von 28 die Rede war.

ich hoffe meins kommt morgen an. sollte eigentlich donnerstag/freitag da sein.

aber wie sollte am besten die lösung sein in der die tabletten aufgelöst werden?

ist ein 100ml-lösung mit:

Ethanol 90% 40g
Glycerol 85% 25g
Gereinigtes Wasser 35g

OK????

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Cynic](#) on Tue, 03 Nov 2009 14:00:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Androcur hat ja einen antigonadalen Effekt. Ich frage mich, wenn hier User die NW's nimmer vertragen, ob sie mit Arimidex/Femara ihre Achse wieder ankurbeln können?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Christian24](#) on Tue, 03 Nov 2009 14:18:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cynic schrieb am Tue, 03 November 2009 15:00 Androcur hat ja einen antigonadalen Effekt. Ich frage mich, wenn hier User die NW's nimmer vertragen, ob sie mit Arimidex/Femara ihre Achse wieder ankurbeln können?

Könntest du mir sagen was antigondal bedeutet???

Meiner Information nach wird die Testoproduktion generell gehemmt. Auch die Rezeptoren im Gehirn werden beeinflusst was somit ja die Libido in den Keller rasseln lassen würde. Und bei Ari zusätzlich, müsste das nicht dann den Östrogenspiegel aufgrund fehlender Aromatase auch dramatisch abfallen lassen???

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Tue, 03 Nov 2009 14:48:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Antigonadal=Funktionsabschaltung der primären Geschlechtsorgane(?)
Denke mal nicht, das Femara&Co.viel bringen.
Soweit ich weiß blockiert Androcur bis zu einem gewissen Grad auch die Östrogenausschüttung.

@pepe ja, denke das geht klar. Glycerin brauchste nicht unbedingt. Hab da aber auch nicht so die Ahnung...

Da du ja schon unter Fin Topisch mit Nebenwirkungen zu kämpfen hattest, solltest du da sehr vorsichtig dosieren.

Ich könnte schwören, es gab da so eine Studie, in der Androcur Topisch gegen Akne verwendet wurde. Glaub das war eine 1%ige Lösung.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Tue, 03 Nov 2009 15:13:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fiorentino schrieb am Tue, 03 November 2009 15:48 Antigonadal=Funktionsabschaltung der primären Geschlechtsorgane(?)

Denke mal nicht, das Femara&Co.viel bringen.

Soweit ich weiß blockiert Androcur bis zu einem gewissen Grad auch die Östrogenausschüttung.

@pepe ja, denke das geht klar. Glycerin brauchste nicht unbedingt. Hab da aber auch nicht so die Ahnung...

Da du ja schon unter Fin Topisch mit Nebenwirkungen zu kämpfen hattest, solltest du da sehr vorsichtig dosieren.

Ich könnte schwören, es gab da so eine Studie, in der Androcur Topisch gegen Akne verwendet wurde. Glaub das war eine 1%ige Lösung.

ok, danke. mein androcur ist auch eben gekommen...

dann werde ich das mal so probieren. werden dann 50mg in 100ml geben um dann 1mg pro 2ml zu haben. 1mg dürfte ja ok sein denke ich mal.

fin ist so ne sache... dut habe ich ohne NWs vertragen, außer das meine haare den bach runter gingen. aber fin hingegen ging garnicht. jetzt mal schauen. hoffe nur das androcur wie fin wirkt und dht hemmt... sonst brauche ich garnicht erst anfangen...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Cynic](#) on Tue, 03 Nov 2009 22:37:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja Androcur vemindert auch das Östrogen.

Ich frag mich nur, ist eher der antigonadale Effekt (also dass die Leydingzellen weniger Testo produzieren) verantwortlich dafür, dass hier dem Fiebus das Mittel bei den Haaren half oder aber auch die Eigenschaft Androgenrezeptoren an der Haarzelle zu blockieren.

Wäre ersteres der Fall,wäre das eine ziemlich miese Nachricht für diejenigen die es topisch

auftragen wollen...

Ist Androcur überhaupt n besserer = stärkerer Androgenrezeptorenblocker als zb Flutamid?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Cynic](#) on Tue, 03 Nov 2009 22:40:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Pepe

Wieso Glycerin und kein PPG? Denke bei solch wenig wirkstoff kriegste auch mit PG eine sehr sensitive Lösung hin (15% PG-Anteil), Rest Alk und Wasser. Hat halt den Vorteil dass diese Lösung kaum bis gar nicht fettet. Glycerin ist in der Hinsicht ja ein Grauß...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Wed, 04 Nov 2009 13:12:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cynic schrieb am Tue, 03 November 2009 23:40@Pepe

Wieso Glycerin und kein PPG? Denke bei solch wenig wirkstoff kriegste auch mit PG eine sehr sensitive Lösung hin (15% PG-Anteil), Rest Alk und Wasser. Hat halt den Vorteil dass diese Lösung kaum bis gar nicht fettet. Glycerin ist in der Hinsicht ja ein Grauß...

also ich bin mir nicht sicher, aber ich glaube PPG war bei mir für ziemlich krasse schuppen verantwortlich die ich eine zeitlang hatte.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Wed, 04 Nov 2009 17:24:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cynic schrieb am Tue, 03 November 2009 23:37Ja Androcur vemindert auch das Östrogen.

Ich frag mich nur, ist eher der antigonadale Effekt (also dass die Leydingzellen weniger Testo produzieren) verantwortlich dafür, dass hier dem Fiebus das Mittel bei den Haaren half oder aber auch die Eigenschaft Androgenrezeptoren an der Haarzelle zu blockieren.

Wäre ersteres der Fall,wäre das eine ziemlich miese Nachricht für diejenigen die es topisch auftragen wollen...

Ist Androcur überhaupt n besserer = stärkerer Androgenrezeptorenblocker als zb Flutamid?

Gute Fragen. Weiß ich auch nicht. Zu ersterem gehe ich aber davon aus, dass es eher wegen dem antagonistischen gegen HA wirkt oder mindestens aus dem synergistischen Effekt aus beiden.

Zur zweiten Frage: "Androgenrezeptorenblocker: Androgenrezeptorenblocker sind Cyproteronacetat, Chlormadinonacetat, Spironolacton und Flutamid. Cyproteronacetat hat die höchste Potenz, es ist nur systemisch wirksam. Spironolacton ist deutlich schwächer wirksam, verursacht u.a. Zyklus- und Elektrolytstörungen. Die Substanz ist jedoch in Deutschland zur Aknebehandlung nicht zugelassen. Flutamid ist ein nichtsteroidales Antiandrogen, das für das metastasierende Prostatakarzinom zugelassen ist – neben Missbildungen werden schwere Leberschäden beobachtet."

Falls sich das ausschließlich auf die rezeptorblockierende Wirkung bezieht.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Cynic](#) on Wed, 04 Nov 2009 18:04:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fiorentino schrieb am Wed, 04 November 2009 18:24: Cyproteronacetat hat die höchste Potenz, es ist nur systemisch wirksam.

Wollen wir den Nebensatz auch mal Fett markieren. Könnte es also sein, dass nur Metaboliten von Cyproteronacetat so stark antiandrogen wirken, die das Gewebe der Haut gar nicht bilden kann?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Christian24](#) on Wed, 04 Nov 2009 18:39:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie wärs mal mit Bildern????

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Thu, 05 Nov 2009 17:55:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, ich hab den Satz nicht markiert, weil ähnliches ja auch von Fin behauptet wurde. Angeblich gäbe es da keine Vor- und Nachteile, wenn man es nun oral oder topisch verwendet. Die Erfahrungen zeigten dann aber anderes (leicht verändertes Nebenwirkungsprofil z.b.). Aber ob die Metaboliten auch in der Haut gebildet werden können, ist schon ein Einwand. Die Erfahrung wird es hoffentlich zeigen ...

Und Bilder vom Threadersteller wären mal wirklich nicht schlecht. Denn nachwachsende Haare in den GHE nach ein paar Tagen, sind schon ganz schwer zu glauben ...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Thu, 05 Nov 2009 20:08:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach und was mich nebenbei noch interessieren würde: Wenn man 2 Androgenrezeptorenblocker nimmt (zb. Cypro und Fluta bzw Spiro) konkurrieren die beiden Wirkstoffe dann nicht um die Besetzung der Rezeptoren?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Thu, 05 Nov 2009 21:57:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also, tabletten sind ja wie gesagt angekommen. die lösung mit alk, glycerin und desti. wasser habe ich heute auch bekommen. habe jetzt 50mg in die 100ml gegeben.

morgen abend fange ich dann an. vorerst in den GHE und haarlinie. sollte alles gut laufen, werde ich den ganzen oberkopf schmieren. also mit "alles gut laufen" meine ich das es zumindest nicht schlimmer wird und ich den oberkopf behandeln kann. sollte es nämlich in der front schlimmer werden, werde ich den oberkopf sicherlich nicht schmieren.

also, ich werde mich dann ab und zu mal melden und berichten.

gruß,

pepe

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [jpo03](#) on Fri, 06 Nov 2009 00:35:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

man darf gespannt sein =)

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fin](#) on Tue, 10 Nov 2009 19:46:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

da bin ich auch gespannt...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [el huevo](#) on Wed, 11 Nov 2009 11:03:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe mir natürlich Gedanken gemacht, wie man bei der Medikation eine mögliche Überdosierung festmachen könnte und habe nach minutiösem Studium folgende Ergebnisse vorzuweisen:

Grad 1:

Du kannst nicht mehr rückwärts einparken.

Grad 2:

Du kaufst dir einen neuen, größeren Schuhschrank.

Grad 3:

In der Videothek suchst "du" für dich und deine Freundin noch einmal "Titanik" aus.

Grad 4:

Du verspürst Heißhunger auf Spreewaldgurken mit Mayonaise

egg

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fin](#) on Fri, 13 Nov 2009 10:55:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jo und wie gings jetzt weiter? wachsen einem da echt schon nach ein paar tagen haare von dem androcur??? kaum zu glauben, aber ohne testo als mann ist doch auch kein leben...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Fri, 13 Nov 2009 14:19:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ari104 schrieb am Fri, 13 November 2009 11:55jo und wie gings jetzt weiter? wachsen einem da echt schon nach ein paar tagen haare von dem androcur??? kaum zu glauben, aber ohne testo als mann ist doch auch kein leben...

Richtig. Deswegen würd ich persönlich keine Sekunde drüber nachdenken, es auch zu probieren. Spironolacton hat mich schon hart ausgeknockt.

In Transgenderforen (denkt jetzt nix falsches) gibts tatsächlich Berichte von Leuten, die nach 4-6 Monaten mit dem Zeug angeblich ihre GHE voll auffüllen konnten. Aber die nehmen ja auch horrende Dosen.

Und wie gesagt, was will man(n) ohne Testo ...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fin](#) on Fri, 13 Nov 2009 19:44:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kann mir mal jemand erklären was dieses spiro ist und ist das überhaupt sinnvoll? bringt das was?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Sat, 14 Nov 2009 00:11:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ari104 schrieb am Fri, 13 November 2009 20:44ist das überhaupt sinnvoll?

Nein.

Edit: Allerhöchstens topisch, aber auch nur zur Unterstützung. Gute Ergänzung zu Fin vielleicht.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Sat, 14 Nov 2009 14:17:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also,

ich schmiere androcur jetzt ca. ne woche.

NWs habe ich keine. mein "freund" steht immer noch wie eine eins. anzeichen von einer gyno habe ich auch nicht.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [bro0kLyn](#) on Sat, 14 Nov 2009 18:21:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tach leute bin erst ganz frisch hier. Hab mir mal den thread durchgelesen und hätte da ein paar fragen.

Meine geschichte in kurzform : Vor nem jahr noch dickes haar , dann meinte friseur das ich geheimratsecken kriegen würde- und so isses jetzt auch . Ich verlier nicht allzu viele haare aber GHecken sind jetzt schon seit gut nem halben jahr "voll" dar , so seitlich weg. -->
http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/15947/#msg_17170 9

Bin jetzt bei maxilene so im zweiten monat bringt aber jetzt nicht sichtlich viel. Regaine/Minox/Fin würd ich jetzt ungern nehmen aufgrund der nebenwirkungen (Tachykardie etc..).

Das mit "Androcur" hört sich ja ziemlich gut an , sind da sonst noch nebenwirkungen außer der nachlassenden Orgasmusfähigkeit, da ich die im Vergleich zu den Minox nebenwirkungen lächelnd in kauf nehmen würde ? (bleibend werden sie ja wohl kaum sein)
Und ist das auch bei topischem auftragen der fall (gibt es androcur überhaupt zum auftragen oder ist das nur oral via tablette?).

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Sat, 14 Nov 2009 18:50:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh man, Trebligs Befürchtungen waren berechtigt....Bitte informiere dich über Androcur über google etc.

Du scheinst nicht den Hauch einer Ahnung zu haben, um was es sich bei dem Zeug handelt. Ich bezweifle stark, dass du es "lächelnd in Kauf nimmst", wenn deine Genitalien wegschrumpfen, dir Brüste wachsen, du heftige Depressionen kriegst, aussiehst wie'ne Leiche und deine Leber versagt.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Balle](#) on Sun, 15 Nov 2009 11:23:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fiorentino schrieb am Fri, 13 November 2009 15:19Ari104 schrieb am Fri, 13 November 2009 11:55jo und wie gings jetzt weiter? wachsen einem da echt schon nach ein paar tagen haare von dem androcur??? kaum zu glauben, aber ohne testo als mann ist doch auch kein leben...

Richtig. Deswegen würd ich persönlich keine Sekunde drüber nachdenken, es auch zu probieren. Spironolacton hat mich schon hart ausgeknockt.

In Transgenderforen (denkt jetzt nix falsches) gibts tatsächlich Berichte von Leuten, die nach 4-6 Monaten mit dem Zeug angeblich ihre GHE voll auffüllen konnten. Aber die nehmen ja auch horrende Dosen.

Und wie gesagt, was will man(n) ohne Testo ...

Hast du nicht letztens noch so von Spiro oral geschwärmt Ist wohl doch nicht so unbedenklich...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Sun, 15 Nov 2009 13:44:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm sorry, aber willst du mir irgendwie dumm kommen? Wo hab ich denn geschwärmt? Und wo hab ich gesagt, dass es unbedenklich ist?

War es nicht viel eher so, dass ich gesagt hab, dass man (ich) es immer noch absetzen kann, wenn sich nicht tragbare Nebenwirkungen einstellen, und ich Spiro noch nicht mal jemanden empfehlen würde, wenn es bei mir Wunder vollbringt?

Bis jetzt hab ich unter Spiro genau dieselben Nebenwirkungen wie damals unter Fin zur Anfangszeit.

"Geschwärmt" ah ja, aber sonst alles klar?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [stef84](#) on Sun, 15 Nov 2009 16:49:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bro0kLyn schrieb am Sat, 14 November 2009 19:21Tach leute bin erst ganz frisch hier. Hab mir mal den thread durchgelesen und hätte da ein paar fragen.

Meine geschichte in kurzform : Vor nem jahr noch dickes haar , dann meinte friseur das ich geheimratsecken kriegen würde- und so isses jetzt auch . Ich verlier nicht allzu viele haare aber GHecken sind jetzt schon seit gut nem halben jahr "voll" dar , so seitlich weg. -->

http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/15947/#msg_17170 9

Bin jetzt bei maxilene so im zweiten monat bringt aber jetzt nicht sichtlich viel. Regaine/Minox/Fin würd ich jetzt ungern nehmen aufgrund der nebenwirkungen (Tachykardie etc..).

Das mit "Androcur" hört sich ja ziemlich gut an , sind da sonst noch nebenwirkungen außer der nachlassenden Orgasmusfähigkeit, da ich die im Vergleich zu den Minox nebenwirkungen lächelnd in kauf nehmen würde ? (bleibend werden sie ja wohl kaum sein)

Und ist das auch bei topischem auftragen der fall (gibt es androcur überhaupt zum auftragen oder ist das nur oral via tablette?).

Fin und Minox sind gegen Androcur Tic Tacs!

Bitte richtig informieren! Ein Androgenhemmung ist nichts lustiges!
Würde ich jedem von abraten!

Und das Minox eine Tachykardie auslöst halte ich für ein Gerücht. Ein leichter Herzfrequenzanstieg ist möglich, was aber noch lange keine Tachykardie ist.

Angst vor Minoxnebenwirkungen haben, aber sich chemisch halb kastrieren und andere lustige Sachen wie Depressionen und Organschäden riskieren wollen

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Treblig](#) on Sun, 15 Nov 2009 17:45:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bro0kLyn schrieb am Sat, 14 November 2009 19:21Tach leute bin erst ganz frisch hier. Hab mir mal den thread durchgelesen und hätte da ein paar fragen.

Meine geschichte in kurzform : Vor nem jahr noch dickes haar , dann meinte friseur das ich geheimratsecken kriegen würde- und so isses jetzt auch . Ich verlier nicht allzu viele haare aber GHecken sind jetzt schon seit gut nem halben jahr "voll" dar , so seitlich weg. -->
http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/15947/#msg_17170 9

Bin jetzt bei maxilene so im zweiten monat bringt aber jetzt nicht sichtlich viel. Regaine/Minox/Fin würd ich jetzt ungern nehmen aufgrund der nebenwirkungen (Tachykardie etc..).

Das mit "Androcur" hört sich ja ziemlich gut an , sind da sonst noch nebenwirkungen außer der nachlassenden Orgasmusfähigkeit, da ich die im Vergleich zu den Minox nebenwirkungen lächelnd in kauf nehmen würde ? (bleibend werden sie ja wohl kaum sein)
Und ist das auch bei topischem auftragen der fall (gibt es androcur überhaupt zum auftragen oder ist das nur oral via tablette?).

Bist du noch ganz sauber? Laß das sein! Eh man rum experimentiert sollte man erstmal die Standartmedikamente testen und das über einen langen Zeitraum! Fin KANN auch schon NW hervorrufen,was denkst du was Androcur macht falls du anfällig auf NW bist?

Man hört das du frisch bist,Minox hat die geringsten NW!

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Sun, 15 Nov 2009 22:14:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Treblig schrieb am Sun, 15 November 2009 18:45bro0kLyn schrieb am Sat, 14 November 2009 19:21Tach leute bin erst ganz frisch hier. Hab mir mal den thread durchgelesen und hätte da ein paar fragen.

Meine geschichte in kurzform : Vor nem jahr noch dickes haar , dann meinte friseur das ich geheimratsecken kriegen würde- und so isses jetzt auch . Ich verlier nicht allzu viele haare aber GHecken sind jetzt schon seit gut nem halben jahr "voll" dar , so seitlich weg. -->
http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/15947/#msg_17170 9

Bin jetzt bei maxilene so im zweiten monat bringt aber jetzt nicht sichtlich viel. Regaine/Minox/Fin würd ich jetzt ungern nehmen aufgrund der nebenwirkungen (Tachykardie etc..).

Das mit "Androcur" hört sich ja ziemlich gut an , sind da sonst noch nebenwirkungen außer der nachlassenden Orgasmusfähigkeit, da ich die im Vergleich zu den Minox nebenwirkungen lächelnd in kauf nehmen würde ? (bleibend werden sie ja wohl kaum sein)
Und ist das auch bei topischem auftragen der fall (gibt es androcur überhaupt zum auftragen oder ist das nur oral via tablette?).

Bist du noch ganz sauber? Laß das sein! Eh man rum experimentiert sollte man erstmal die Standartmedikamente testen und das über einen langen Zeitraum! Fin KANN auch schon NW hervorrufen,was denkst du was Androcur macht falls du anfällig auf NW bist?

Man hört das du frisch bist,Minox hat die geringsten NW!

also wer auf fin mit NWs reagiert, reagiert noch lange nicht auf andere medis auch mit NWs. also für diese these bin ich wirklich ein paradebeispiel... fin hab ich überhaupt nicht vertragen. dut hingegen konnte ich schlucken wie ich wollte und um so mehr ich davon geschluckt habe um so erholter sah ich aus. aber beim geringsten bißchen fin sah ich aus wie ein zombie!!!

aber mal was anderes, wieso leberschäden von androcur??? gut, wenn man es schluckt... aber bei 0,5mg/ml am tag und dann auch noch topischer anwendung?????

ich nehme es zwar grad mal eine woche und habe noch keine NWs, hoffe auch das es so bleibt. aber leberschäden in so geringer dosis und dann auch noch topischer anwendung finde ich dann doch etwas übertrieben. gut, die transen die entgültig zur frau werden wollen und 150mg am tag davon schlucken, da möchte ich es ja garnicht abstreiten das es möglich ist das es zur leberschäden kommen könnte. aber 0,5mg am tag ist ja schon fast homöopathisch...

aber ich will hier auch nichts schön reden, aber wenn ihr mal meine signatur durchließt, dann wisst ihr auch warum ich jetzt diese methode probiere.

gruß,

pepe

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fin](#) on Mon, 16 Nov 2009 07:44:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ach was solln da topisch schon passieren man? Übertreibt es doch nicht immer, das wirkt doch topisch fast gar nicht. Also brauchst dir da keine großen sorgen machen um mögliche nw.

mfg

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Treblig](#) on Mon, 16 Nov 2009 08:03:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, aber bei dem Großteil ist die DHT-Hemmung das Problem. Verallgemeinern darf man hier wie immer nichts!

Das mit Fin und Dut versteh ich bei dir nicht, weil dann die DHT-Hemmung bei dir nicht das Problem war. Dut hemmt ja bekanntlich mehr.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fin](#) on Mon, 16 Nov 2009 10:13:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wen meinst du eig? ich nehm nur fin und bisschen nahrungsergänzung.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Treblig](#) on Mon, 16 Nov 2009 10:33:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich mein Pepe...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Mon, 16 Nov 2009 11:24:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und ich meinte treblig...

also das mit dut und fin verstehe ich auch nicht.

ich werde es einfach mal weiter testen mit androcur-topisch und FALLS nebenwirkungen auftreten werde ich davon berichten.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fin](#) on Mon, 23 Nov 2009 20:17:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was ich aber nicht verstehe ist, das der user hier berichtet das ihm sofort haare gewachsen sind. Ist das denn überhaupt möglich, das an kahlen stellen jetzt wieder was wächst, nur weil testo unterdrückt ist?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Mon, 23 Nov 2009 22:28:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pablo1 schrieb am Mon, 23 November 2009 21:17was ich aber nicht verstehe ist, das der user hier berichtet das ihm sofort haare gewachsen sind. Ist das denn überhaupt möglich, das an kahlen stellen jetzt wieder was wächst, nur weil testo unterdrückt ist?

also mir ist nun nach zwei wochen noch nichts "sofort" gewachsen. das einzige was mir aufgefallen ist, ist das ich es jetzt am wochenende zwei tage nicht angewandt habe da ich nicht die möglichkeit hatte und mir in den tagen die kopfhaut wieder gejuckt hat. dann habe ich es gestern abend wieder aufgetragen und heute war direkt wieder ruhe mit kopfhautjucken. aber ein sofortiger neuwuchs halte ich für übertrieben.

nebenwirkungen habe ich aber auch keine.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fin](#) on Tue, 24 Nov 2009 09:08:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich meine ja auch nicht dich, sondern fibius, der das oral nimmt.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Thu, 03 Dec 2009 16:10:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hat hier schon jemand positive oder negative erfahrungen gemacht?

also ich benutze es jetzt einige wochen topisch und kann nicht wirklich etwas feststellen....

also keine wirkung und keine nebenwirkung...

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Thu, 03 Dec 2009 18:38:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zu niedrig dosiert, wahrscheinlich.
Du sagtest, du hättest deinen Juckreiz damit reduziert ...oder doch nur Einbildung?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fin](#) on Thu, 03 Dec 2009 21:46:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bedeutet das dann das sexualstraftäter volles haar umsonst bekommen?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Thu, 03 Dec 2009 22:34:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja, den juckreiz schon.

aber ich meinte mit "keine wirkung" das keine neuen haare wachsen. auch kein flaum.

na ja, abwarten und tee trinken.

hab jetzt 50mg in 100ml. ich glaub das sollte eigentlich ok sein???

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Kzaydn](#) on Fri, 04 Dec 2009 00:27:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pepe schrieb am Thu, 03 December 2009 23:34ja, den juckreiz schon.

aber ich meinte mit "keine wirkung" das keine neuen haare wachsen. auch kein flaum.

na ja, abwarten und tee trinken.

hab jetzt 50mg in 100ml. ich glaub das sollte eigentlich ok sein???

Wie sieht es mit HA stopp aus ?

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Fri, 04 Dec 2009 13:02:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kzaydn schrieb am Fri, 04 December 2009 01:27pepe schrieb am Thu, 03 December 2009 23:34ja, den juckreiz schon.

aber ich meinte mit "keine wirkung" das keine neuen haare wachsen. auch kein flaum.

na ja, abwarten und tee trinken.

hab jetzt 50mg in 100ml. ich glaub das sollte eigentlich ok sein???

Wie sieht es mit HA stopp aus ?

schwer zu sagen weil ich mm-schnitt habe. da sieht man es nicht so deutlich wenn ich mal haare in der hand habe.

aber ich würde schon sagen das meine haare von anfang des jahres bis jetzt sichtbar undichter geworden sind.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Thu, 17 Dec 2009 16:16:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also,

jetzt nach ca. 6 wochen keine wirkung.

jedenfalls sprießen noch keine haare wie es hier beschrieben wurde.

habe mich dazu entschlossen jetzt nichts mehr gegen den HA zu nehmen.

werde meine androcur also entsorgen müssen.

wie entsorgt man das am besten??? in den müll werfen? in die toilette kippen?

hab ja noch einige tabs und die lösung. nur ich weiß nicht wohin damit.

gruß,

pepe

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [abc123](#) on Fri, 18 Dec 2009 13:56:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aber 6 wochen sind doch noch gar nix! wenn dann musst dus schon richtig anwenden über einen längeren zeitraum, wobei ichs gut finde wenn du dir ne deadline setzt.

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Fiorentino](#) on Fri, 18 Dec 2009 14:05:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da ich momentan genug anderes Zeug nehme, habe ich mich entscheiden, Androcur topisch vorerst nicht zu nehmen; falls es systemisch wirken sollte.
Aber 6 Wochen sind echt gar nichts. 6 Monate schon eher. Der Threadersteller hat das Zeug oral zu sich genommen und selbst da glaube ich nicht, dass es so schnell wirkt (Innerhalb von ein paar Tagen/Wochen in den fast "neuwuchsresistenten" GHEs!? Hm...)

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [pepe](#) on Sun, 20 Dec 2009 12:54:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja, schon klar das 6 wochen nicht viel ist.

aber da er geschrieben hat das es schnell wirkt, bin ich davon ausgegangen das es topisch genau so ist. bei mir hat fin topisch zb schneller gewirkt als oral...

aber na ja, egal. ich bin mit meinem 3mm-schnitt zufrieden und werde nichts mehr nehmen. habe schon so viel ausprobiert, dass ich nicht daran glaube das androcur meinen haarzustand wirklich verbessern kann.

sollte hier noch jemand anders es mal topisch benutzen, und das über ne längere zeit, kann er hier ja mal posten. werde ab und zu nochmal hier ins forum reingucken, ansonsten bin ich raus.

also euch dann noch viel glück.

gruß,

pepe

Subject: Re: Erfahrungsbericht zu Androcur
Posted by [Christian24](#) on Sun, 31 Jan 2010 16:29:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.alopezie.de/diskussion/allgemein/posts/68111.html>

Der hat es dann am Ende auch mit Androcur Topical versucht! Wär halt interessant zu erfahren ob das was bringt auf Dauer. Interessant wäre ja auch, ob es Studien gibt ab wieviel mg Androcur den Testospiegel um wieviel senkt. So wie bei Fin bei 0,05 mg. Aber ich schätz bei dem heftigen Medi gibts selbst bei allerkleinsten Dosen schlimme NW.
